

Botschafter für Tiroler Natur

27 neue Naturführerinnen und -führer für Tirol ausgebildet

TIROL. Auch in diesem Jahr konnten neue Naturführerinnen und -führer in Tirol ihren Abschluss machen. Insgesamt hat das Land nun 27 neue Botschafterinnen und Botschafter für die Tiroler Natur.

Die 27 neuen Naturführerinnen und -führer mussten sich einer herausfordernden Ausbildung stellen. Vier Schwerpunktmodule (Wald, Wasser, Wiese und Gebirge) konnten absolviert werden. Vorhandenes Wissen wurde vertieft und neues dazu gelernt.

Führungen und Workshops

Jenes gesammelte Wissen geben die Naturführerinnen und -führer jetzt im Rahmen von Führungen und Workshops weiter. Die Ausbildung dauerte insgesamt 16 Tage und wurde themenspezifisch in einem der fünf Tiroler Naturparke ausgetragen. Ihre Abschlussurkunde erhielten die neuen Natur-Profis im botanischen Garten in Innsbruck. Naturschutzlandesrat René Zumtobel und die beiden Natopia-Kursleiter Wolfgang Bacher und Daniel Baumgartner überreichten die Zertifikate. Die vom Verein Natopia angebotene und vom Land Tirol unterstützte Ausbildung wurde von führenden ExpertInnen in Naturkunde, Biologie, Didaktik und Kommunikation geleitet und legt einen besonderen Fokus auf praktische Erfahrungen.

„Begeisterung für die Natur wecken, wertvolles Wissen vermit-



Die AbsolventInnen aus dem Bezirk Innsbruck-Land mit LR René Zumtobel. Namen finden Sie online - direkt über QR-Code im Foto. Foto: Land Tirol/Die Fotografen

teln und für das Gleichgewicht in der Natur sensibilisieren: Genau das machen die Naturführerinnen und Naturführer als ‚BotschafterInnen der Tiroler Natur‘ im Rahmen ihrer Tätigkeit, sei es eine geführte Wanderung durch unsere schönen alpinen Landschaften, ein Workshop für Schulkinder oder ein Fachvortrag. Ich gratuliere allen zur bestandenen Ausbildung und wünsche viel Erfolg“, freut sich Landesrat Zumtobel.

360 Naturführer in den letzten 16 Jahren

In den letzten 16 Jahren wurden insgesamt 360 Naturführerinnen und -führer ausgebildet. Sie arbeiten in Naturparks, für Tourismusverbände oder in der Hotellerie und bieten sowohl Einheimischen als auch Gästen geführte Wanderungen und

Workshops an. Dabei vermitteln sie Wissen über die Flora und Fauna und fördern das Bewusstsein für Naturschutz und Nachhaltigkeit. Das Land Tirol unterstützt diese Ausbildung jährlich mit 15.000 Euro.

Wolfgang Bacher, naturpädagogischer Leiter des Vereins Natopia, erklärt:

„Die Ausbildung zur NaturführerIn bzw. zum Naturführer ist sozusagen eine Spezialisierung für Menschen, die bereits ‚vom Fach‘ sind – also beispielsweise Bergwanderführerinnen und -führer oder Naturpädagoginnen und -pädagogen. Diese Ausbildung legt einen besonderen Wert auf die Vermittlung von Wissen über Biodiversität, Naturschutz und Nachhaltigkeit, um die Begeisterung für die Natur und ihre Vielfalt bei allen Menschen zu wecken.“